



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Fragstück Des Christlichen Glaubens/ an die neue Sectische Predigkandten

Hay, John

Freyburg in der Eydgnoschaft, 1587

VD16 H 844

Die 54. Frag.

urn:nbn:de:hbz:466:1-32773

Vom Sacrament der Firmung.

Die 52. Frag.

Vrangesehen / daß das Sacra-
ment der Firmung auß der Geschichte der Aposteln
klarlich bewisen vnd dargethan wirdt / als die Apostel
durch aufflegung der Händ / denen so schon getaufft
waren / den Heiligen Geist gaben / Item / daß solches nicht allein die
alten Lehrer bezeugt haben / sonder auch noch heut desß Tags die neu-
we Caluinische Syna 303 in Engellandt auß haltet / dannocht wöl-
et jhrs für kein Sacrament halten / Actor. 8. vnd 19. Hebr. am 6.

Die 53. Frag.

Wher kompt Caluino cuwerm Großmeister der gewalt
vnd befehl / auß eiznem beduncken zu vrtheilen vnd Rechts
zusprechen / daß ein Sacrament Christi zu einer zeit soll
gelten / zur andern nicht? Vnd soll ihm also die Firmung zur Apo-
steln zeit ein Sacrament gewesen sein / jezundt aber nicht?

Von dem Hochwür- digsten Sacrament desß Fronleichnams Christi.

Die 54. Frag.

Welchem soll man mehr glauben /
Christo dem Herren / der an seinem letzten Abendmal /
mit hellen Worten sagt / Nemet vnd esset / das ist
mein Leib / der für euch dargeben wirdt? Oder Calui-
no dem Eyzensirnigen neuen Propheten / der es also haben will /
D iij Nems

Nemmet vnd esset/das ist das Zeichen meines Leibs? Vnd möchte einen wunder nennen/welche Schrift doch Caluino hab befohlen/dise helle Wort Christi (das ist mein Leib) zu verdunkeln/als hätte Christus gesagt/das ist die Figur oder Zeichen meines Leibs? Matt. am 26. Cap.

Die 55. Frag.

Vgleich wie das Euangelium vnd die zeit der Gnaden/das Gefäß weyt vbertreffen/ also haben auch die Sacrament des neuen Testaments gegen dem alten ein weyten Fürzug/ Soll nun aber der Fronleichnam vnser Herren mit wesentlich vnd warhafftiglich im Sacrament des Altars seyn/so laßt es sich öffentlich ansehen/es seyen der Juden Sacrament fürtrefflicher gewesen/ als der Christen/ Dañ so wir die Sach fleißig erforschen vnd erwegen/ was für ein herrliche Englische Speiß das Himmelbrode sey gewesen/mit was grosser würde/hoher Ehr vñ Betrachtung das Osters lamb bereyt vnd gessen worden/wie wohnesam der Fels in der Wüsten/dem Volck Israhel zu trost/das Wasser herfür gequellet vnd gegossen habe/so befinde es sich/das dise ding so der Juden Sacrament waren vil deutlicher vnd lebhafter das heiligste Fleisch vnd Blut Jesu Christi haben sargebildet vnd angedeutet/waren auch nicht allein vil herrlicher vnd eines grosseren werths/sonder auch weyt besser/als ein bitten becken Brods/vnd ein wenig Weins/das nach euwer Lehr der Christen Sacrament seyn soll/Wäre derhalben auch weger ein Jud zu seyn/ als ein Zwinglischer oder Caluinischer Sacramentierer.

Die 56. Frag.

Sei der Fronleichnam Christi nicht warhafftiglich im Sacrament/warumb soll dañ euwer Geist so mächtig sein/das Meer weyt abgesonderte/vngleiche ding/ als nemblich den Leib Christi vnser Herren/so zur gerechten Gottes Vatters im Himmel sitzet/vnd euch die hie auff Erden kriechet/warhafftiglich zusammen fügen/vnd eins machen köndte/nach euwerm vnd Caluini euwers Propheten traum.

Die